



Stellenausschreibungen

Siehe auch www.mk.niedersachsen.de ▶ Service ▶ Schulverwaltungsblatt ▶ Stellenausschreibungen

Allgemein

1. Niedersächsisches Kultusministerium

Im Niedersächsischen Kultusministerium ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Dienstposten / Arbeitsplatz

**einer Bearbeiterin / eines Bearbeiters (m/w/d)
im Referat 35
(Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte,
Personalentwicklung in Schulen)**

im Umfang von 19 Stunden (unterhältig) im Wege der Abordnung bis zum 31.7.2024 zu besetzen.

Die Besoldung bzw. das Entgelt während der Abordnung richtet sich nach dem derzeitigen Amt bzw. der derzeitigen Eingruppierung der Bewerberin bzw. des Bewerbers.

Der Dienstposten- / ArbeitsplatzinhaberIn oder dem Dienstposten- / ArbeitsplatzinhaberIn obliegen nach derzeitiger Geschäftsverteilung folgende Aufgaben:

- Mitwirkung an den Verfahren der Programm- und der System(re)akkreditierung
- Kooperation mit den Akkreditierungsagenturen bei den Verfahren der Programm-(re)akkreditierung
- Kooperation mit den Akkreditierungsagenturen bei den Verfahren zur System(re)akkreditierung
- Kooperation mit den systemakkreditierten Universitäten bei deren internen Verfahren
- Akquise, Beauftragung und Unterstützung von Personen mit der Expertise in der Lehrerausbildung für die gutachterliche Mitwirkung in Akkreditierungsverfahren

Eine Veränderung der Geschäftsverteilung bleibt vorbehalten.

Die Ausschreibung richtet sich an Lehrkräfte aus dem niedersächsischen staatlichen Schuldienst mit der Befähigung für das Lehramt an allgemein bildenden Schulen, die sich im Eingangsamt befinden oder die ein schulisches Beförderungssamt unterhalb der Ebene der Schulleitung und der stellvertretenden Schulleitung bekleiden.

Gesucht wird eine Bewerberin oder ein Bewerber mit der Fähigkeit und Bereitschaft, sich schnell und effizient in die wahrzunehmenden Aufgabengebiete einzuarbeiten. Darüber hinaus werden die Fähigkeit zu eigenverantwortlicher Arbeit, zur Kooperation und Teamarbeit, ausgeprägtes Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen sowie ein hohes Maß an Leistungsbereitschaft und Eigeninitiative erwartet. Verwaltungserfahrungen sowie Erfahrungen in den genannten Aufgabengebieten sind von Vorteil.

Die Wahrnehmung des Dienstpostens / Arbeitsplatzes erfordert eine hohe Belastbarkeit und Flexibilität.

Der Dienstposten / Arbeitsplatz ist teilzeitgeeignet.

Das Niedersächsische Kultusministerium strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Männern besonders erwünscht.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Das Niedersächsische Kultusministerium ist im Rahmen des audit berufundfamilie als familienfreundlicher Arbeitgeber zertifiziert.

Bewerbungen sind mit einem aussagekräftigen Lebenslauf sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakten innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung unter der Angabe des Aktenzeichens 13.1-03041/3 (9/2021/35) als Word-Dokument oder im PDF-Format an das Postfach bewerbung@mk.niedersachsen.de zu senden. Die Unterrichtung Ihrer oder Ihres Dienstvorgesetzten sollte in eigener Verantwortlichkeit parallel erfolgen. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer des mobilen Anschlusses und der privaten E-Mail-Adresse hilfreich. Alternativ ist auch eine Bewerbung in Papierform an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover möglich. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nicht berücksichtigte Bewerbungen nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt werden können.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter:

www.mk.niedersachsen.de → Service →

Stellenausschreibungen → Informationen zum Datenschutz

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen Herr Stöber, Tel.: 0511 120-7272, zur Verfügung.

2. Niedersächsisches Kultusministerium

Für die Betreuung der pädagogischen und technischen Weiterentwicklung der Niedersächsischen Bildungscloud (NBC) und der bisher und zukünftig teilnehmenden Schulen werden zum 1.8.2021, zunächst befristet bis zum 31.7.2022

**Beraterinnen und Berater (m/w/d)
für die Betreuung und Weiterentwicklung
der Niedersächsischen Bildungscloud**

gesucht, die die Nutzung und Weiterentwicklung der NBC im Rahmen einer landesweiten Aufgabenwahrnehmung vorantreiben. Eine Verlängerung der Beauftragung ist möglich.

Die Niedersächsische Bildungscloud (NBC) ist ein Projekt von hoher bildungspolitischer Bedeutung. Ziel ist die Etab-



lierung einer digitalen Lern- und Arbeitsumgebung als Landesangebot, das nach den Bedürfnissen der Schulpraxis entwickelt wird und schulübergreifendes Arbeiten ermöglicht. Die NBC ist damit ein wichtiger Baustein bei der Umsetzung der Strategie der KMK zur Bildung in der digitalen Welt in Niedersachsen.

Aktuell wird die NBC im Auftrag des Kultusministeriums Niedersachsen als Pilotprojekt bei der Landesinitiative n-21: Schulen in Niedersachsen online e. V. (n-21) betrieben. Mit dem neuen Schuljahr erfolgt im Rahmen einer länderübergreifenden Kooperation mit Thüringen und Brandenburg die Weiterentwicklung der NBC, die derzeit von etwa 30% der niedersächsischen Schulen genutzt wird.

Für die konzeptionelle Betreuung der pädagogischen und technischen Weiterentwicklung der NBC und der bisher und zukünftig teilnehmenden Schulen werden landesweit zum 1.8.2021 Beraterinnen und Berater im Rahmen von Anrechnungstunden und ortsflexiblem Arbeiten gesucht, die den digitalen Transformationsprozess an Niedersachsens Schulen aktiv und nachhaltig mitgestalten.

Angestrebt ist die Einrichtung eines Beratungsteams von 7-10 Personen. Für die Wahrnehmung der Aufgaben werden zwischen 8 und 20 Anrechnungstunden gewährt. Die Anrechnungstunden werden zunächst befristet für ein Jahr vergeben. Es ist aber vorgesehen, die Anrechnungstunden längerfristig mindestens bis 31.7.2026 zu vergeben.

Das Aufgabenfeld umfasst:

- Pädagogische Begleitung und Betreuung der NBC-Schulen,
- aktive Beteiligung an der Weiterentwicklung des Leistungs- und Funktionsspektrums der NBC in einem agilen Entwicklungsprozess,
- Support und Unterstützung bei Anwendungsfragen,
- Testing und Reporting von Funktionen und (technischer) Fehlermeldungen,
- Dokumentation und Datenpflege im NBC-Betreuungssystem,
- Identifizierung und Entwicklung von Fortbildungsinhalten,
- Mitarbeit in Gremien und (länderübergreifenden) Arbeitsgruppen.

Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

Voraussetzungen / Anforderungen

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden fachliche Kompetenzen und Erfahrungen zu folgenden Aufgabenschwerpunkten erwartet:

- Fundierte Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit der NBC oder vergleichbaren digitalen Lern- und Arbeitsumgebungen,
- Fähigkeit zur teamorientierten, cloudbasierten Zusammenarbeit,
- Erfahrungen im Projektmanagement und selbstorganisiertem Arbeiten,
- umfassende Unterrichtserfahrungen zum Einsatz digitaler Medien.

Chancen / Perspektiven

- flexible, ortsunabhängige Arbeitszeiten,
- Teammitglied in einem motivierten, innovativen System,
- aktive Mitarbeit und Gestaltungsmöglichkeit in einem landes- und länderübergreifenden Entwicklungsprojekt.
- Eine Einführung und Qualifizierung in die Aufgaben ist vorgesehen.

Die Wahrnehmung dieser Aufgaben erfordert die Bereitschaft zur Kooperation mit den Beratungssystemen des Landes im Geschäftsbereich des Kultusministeriums (NLQ, RSLB) sowie der Landesinitiative n-21. Erwartet wird die Mitarbeit an der landesweiten konzeptionellen Weiterentwicklung der NBC.

Bewerberinnen und Bewerber können sich Lehrkräfte aller Schulformen im Eingangssamt nach Ende der Probezeit oder im ersten Beförderungssamt, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen bzw. Schulleiter oder deren ständige Vertreterinnen bzw. ständige Vertreter sind.

Das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung wird eine ausgeglichene Teamzusammensetzung angestrebt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung vorliegt.

Die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter:

www.mk.niedersachsen.de → Service →

Stellenausschreibungen → Informationen zum Datenschutz

Das Auswahlverfahren wird federführend für Bewerbungen aus ganz Niedersachsen vom RLSB Osnabrück durchgeführt.

Bewerbungen sind innerhalb von drei Wochen nach Veröffentlichung dieser Ausschreibung in zweifacher Ausfertigung bitte sowohl auf dem Dienstweg über die Schulleitung als auch per Mail einzusenden an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück, z. Hd. Herrn Raube, Mühlenschweg 8, 49090 Osnabrück, Postfach 35 69, 49025 Osnabrück, Tel.: 0541 77046-353, E-Mail: simon.raube@rlsb-os.niedersachsen.de.

Auskünfte über die fachliche / inhaltliche Arbeit auf Landesebene werden erteilt durch das Niedersächsisches Kultusministerium, Referat 54 – Bildung in der digitalen Welt, Frau Günther, Tel.: 0511 120-7331, E-Mail: susanne.guenther@mk.niedersachsen.de.



3. Niedersächsisches Kultusministerium

Das Niedersächsische Kultusministerium sucht zum 1.8.2021 oder später

eine Lehrkraft (m/w/d) als Webadministratorin oder Webadministrator

zur Pflege des Internetportals „Arbeitsschutz und Gesundheitsmanagement in Schulen“ (www.arbeitsschutz-schulens.de).

Die Beauftragung erfolgt zunächst für den Zeitraum von drei Jahren. Je nach Notwendigkeit kann die Beauftragung verlängert werden. Für die Wahrnehmung der Aufgaben werden bis zu zehn Anrechnungstunden gewährt.

In dem Internetportal werden umfangreiche Informationen zum gesamten Bereich des Arbeits- und Gesundheitsschutzes für die allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen in Niedersachsen zur Verfügung gestellt.

Die Webseite wird regelmäßig von einer Expertengruppe aus dem Bereich des Arbeitsschutzes aktualisiert und weiterentwickelt und mit dem Web-Content-Management-System TYPO3 betrieben.

Aufgaben:

- Mitwirkung bei der Gestaltung, Aktualisierung und Weiterentwicklung des Internet-Auftritts
- Einpflegen von Inhalten der fachlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Zusammenarbeit mit der Fachredaktion sowie deren Beratung und Anleitung
- Wahrnehmung von einfachen administrativen Aufgaben im Web-Content-Management-System
- System- und Fehler-Analyse, Lösung technischer Probleme und Datensicherung, soweit diese nicht durch einen Dienstleister erfolgt
- Teilnahme an Dienstbesprechungen und Redaktionssitzungen

Für die Wahrnehmung der Aufgaben sind folgende Voraussetzungen erwünscht:

- Gute Kenntnisse und Erfahrungen mit gängigen Webtechnologien, insbesondere HTML und CSS
- Einschlägige Arbeitserfahrung mit einem CMS als Administrator und Redakteur
- Kenntnisse in der digitalen Bild- und Videobearbeitung
- Kommunikative und organisatorische Kompetenz sowie Teamorientierung

Ein grundsätzliches Interesse am Thema Arbeitsschutz und Gesundheitsmanagement wird vorausgesetzt. Erfahrungen in diesem Bereich sind von Vorteil.

Der Aufgabenbereich kann ggf. noch angepasst oder verändert werden.

Die Aufgabe erfordert u. a. die aktive Teilnahme an drei Vor-Ort-Veranstaltungen im Umfang von jeweils vier Tagen im Jahr, hierbei steht die intensive Zusammenarbeit und der Austausch mit den Redakteurinnen und Redakteuren im Vordergrund. Vorausgesetzt wird auch die Bereitschaft zu Dienstreisen.

Mit der Aufgabe können ausschließlich Lehrkräfte aus öffentlichen niedersächsischen Schulen beauftragt werden.

Schwerbehinderte Interessentinnen und Interessenten werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung auf die Behinderung / Gleichstellung hin.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen dazu finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter:

www.mk.niedersachsen.de → Service →

Stellenausschreibungen → Informationen zum Datenschutz

Interessensbekundungen mit kurzem Lebenslauf und einer Stellungnahme zu den im Ausschreibungstext formulierten Erwartungen an die Bewerberinnen / Bewerber sind auf dem Dienstweg innerhalb von drei Wochen nach Erscheinen dieser Ausschreibung an das Niedersächsische Kultusministerium, Frau Kayser, Hans-Böckler-Allee 5, 30175 Hannover, zu richten. Für fachliche Rückfragen steht Herr Beer, Tel.: 0511 120-7319, zur Verfügung.

4. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

Für die Bildungsregion Braunschweig wird zum 1.8.2021 eine Lehrkraft als

Bildungskoordinatorin / Bildungskoordinator (m/w/d) gesucht.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfolgt im Wege der Teil-Abordnung an die Stadt Braunschweig im Umfang der Hälfte der jeweils maßgeblichen Regelstundenzahl für die Dauer von drei Jahren.

Mit der Einrichtung der Bildungsregion verfolgt die Stadt Braunschweig in staatlich-kommunaler Verantwortungsgemeinschaft mit dem Land Niedersachsen das Ziel, in einem kontinuierlichen und langfristig angelegten Prozess die in der Stadt Braunschweig vorhandenen Bildungsinitiativen und Bildungsakteure zu einem regionalen Bildungsnetzwerk auf- bzw. weiter auszubauen. Auf diese Weise sollen Strukturen und Synergien entstehen, die die Menschen einer Region zu einer höheren Bildungsbeteiligung befähigen und ihre Bildungsbiografien bestmöglich unterstützen.

Die Gestaltung der Übergänge zwischen den Bildungsbereichen ist dabei ein wichtiges Schwerpunktthema in der Bildungsregion, damit Transparenz und Anschlussfähigkeit der Bildungsangebote sichergestellt werden können.

Das Bildungsbüro der Stadt Braunschweig mit den Aufgabenfeldern Bildungsmonitoring und Bildungsmanagement, Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte und Bildungskoordination besteht seit August 2017 als Team mit elf Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und ist direkt als Stabsstelle bei der Fachbereichsleiterin des Fachbereichs Schule angesiedelt.

Als Teil des Teams des Bildungsbüros Braunschweig hätten Sie folgenden Aufgaben:

- Beteiligung an der Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen des Lenkungskreises Bildung durch das Bildungsbüro,



- Koordinierung bzw. Förderung der Kommunikation (innerhalb der Bildungsregion und bei Bedarf zwischen Bildungsregionen),
- Mitwirkung in der Steuerungsgruppe „Familienklassen“
- Betreuung des Programms buddY e.V.,
- Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner für Institutionen und Bildungsakteure in der Stadt Braunschweig, insbesondere für Schulen,
- Organisation von Qualifizierungsmaßnahmen mit Kooperationspartnern,
- Mitwirkung beim Ausbau eines Bildungsnetzwerks,
- Beratung von Erziehungsberechtigten und Schülerinnen und Schülern beim Übergang oder Quereinstieg in weiterführende Schulen (SchuBS).

Bewerben können sich Lehrkräfte aller Schulformen im Eingangsamts nach Ende der Probezeit oder im ersten Beförderungsamts, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen und Schulleiter oder Ständige Vertreterinnen und Vertreter von Schulleiterinnen und Schulleitern sind.

Bewerberinnen und Bewerber sollen über Kenntnisse des Schulwesens in Niedersachsen und Schulangebote vor Ort sowie über Kenntnisse zentraler und regionaler bildungspolitischer Entwicklungen verfügen. Erwartet werden außerdem Erfahrungen in der Organisation von Entwicklungsvorhaben sowie Fähigkeiten zum Management einer Organisationseinheit und zur Anwendung neuer Informations- und Kommunikationstechnologien.

Grundkenntnisse in der Organisation eines Verwaltungsarbeitsplatzes sind erwünscht.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden Gestaltungs- und Entscheidungsbereitschaft sowie die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken erwartet. Darüber hinaus erfordert die Aufgabe Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit und die Fähigkeit zu Kooperation. Erwartet wird die Bereitschaft, sich auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu engagieren.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Aufgabenwahrnehmung ist bedingt teilzeitgeeignet, soweit eine Lehrkraft die Aufgabe als Bildungskordinatorin oder Bildungskordinator mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit wahrnimmt.

Das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Männern werden daher besonders begrüßt.

Die Bewerbung ist mit Lebenslauf und Stellungnahme zu den im Ausschreibungstext vorliegenden Erwartungen sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bis zum 31.5.2021 auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig, Dezernat 2, z. Hd. Herrn Turan, Wilhelmstraße 62-69, 38100 Braunschweig, zu richten. Da die Wahrnehmung der Aufgabe im Wege der Teil-Abordnung an die Stadt Braunschweig erfolgt, wird die Auswahlentscheidung im Einvernehmen mit der Stadt Braunschweig getroffen. Weitere Auskünfte erteilen Herr Turan, Tel.: 0531 484-3268, E-Mail: alp.turan@rls-bb.niedersachsen.de, und Herr Eberle (Stadt Braunschweig, Fachbereich Schule, Schulentwicklungsplanung), Tel.: 0531 470-3237, E-Mail: michael.eberle@braunschweig.de.

5. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

Für die Bildungsregion Südniedersachsen wird eine Lehrkraft als

Bildungskordinator / Bildungskordinatorin (m/w/d)

gesucht.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfolgt im Umfang der Hälfte der jeweils maßgeblichen Regelstundenzahl für den Zeitraum vom 1.8.2021 bis zum 31.7.2024.

Mit der Etablierung der Bildungsregion Südniedersachsen wird das Ziel verfolgt, in einem kontinuierlichen und langfristig angelegten Prozess die Bildungsinitiativen und Bildungsakteure in Südniedersachsen zu einem regionalen Bildungsnetzwerk auf- bzw. weiter auszubauen. Auf diese Weise entstehen Strukturen und Synergien, die die Menschen der Region zu einer höheren Bildungsbeteiligung befähigen und ihre Bildungsbiografien bestmöglich unterstützen. Die Gestaltung der Übergänge zwischen den Bildungsbereichen ist dabei u.a. ein Schwerpunktthema in der Bildungsregion Südniedersachsen, damit Transparenz und Anschlussfähigkeit der Bildungsangebote sichergestellt werden können.

In Zusammenarbeit mit Kindertagesstätten, Grundschulen, allgemein bildenden Schulen, berufsbildenden Schulen, Unternehmen, Kammern, der Agentur für Arbeit, Jobcentern, der Jugendberufshilfe und anderen regionalen Akteuren werden in der Bildungsregion Südniedersachsen derzeit in den Handlungsfeldern „Kita & Schule“ sowie „Schule & Beruf / Hochschule“ Initiativen und Projekte entwickelt, die die Arbeit an den Schnittstellen zwischen den unterschiedlichen Bildungsbereichen verbessern sollen. Weiterhin führt die Bildungsregion Südniedersachsen ein Bildungsmonitoring sowie die Bildungsberichterstattung in der Region Südniedersachsen durch. Instrumente für die Umsetzung der Projekte und Initiativen sind Netzwerkarbeit und Modellprojekte, Fachveranstaltungen und Bildungskonferenzen. Weitere Informationen sind unter www.bildungsregion-suedniedersachsen.de zu finden.

Das Bildungsbüro der Bildungsregion Südniedersachsen übernimmt bei der Umsetzung der abgestimmten Maßnahmen koordinierende und unterstützende Aufgaben. Die Bildungskordinatorin bzw. der Bildungskordinator bringt schulfachliche Expertise in die Arbeit des Bildungsbüros ein.

Zu den Aufgaben der Bildungskordinatorin bzw. des Bildungskordinators gehören:

- Unterstützung bei der qualitativen Weiterentwicklung der Bildungsregion Südniedersachsen in den aktuellen Handlungsfeldern
- Koordinierung und Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen des strategisch koordinierenden Gremiums sowie Berichterstattung in diesem Gremium vor allem in den Bereichen:
 - Mitarbeit und Weiterentwicklung des Themenfeldes „Qualität in der Berufsorientierung“ für die Schuljahrgänge 5 bis 10 und die gymnasiale Oberstufe
 - Mitarbeit an Konzepten und Projekten zu den Übergängen allgemein bildende Schule – Berufsbildende Schulen bzw. allgemein bildende Schule – Studium
 - Mitgestaltung des Prozesses für ein gemeinsames Bildungsverständnis der multiprofessionellen Akteurinnen und Akteure in der Region



- Initiierung und Beteiligung von / an Gremien- und Netzwerkarbeit
- Förderung der Kommunikation (sowohl innerhalb der Bildungsregion als auch bei Bedarf zwischen Bildungsregionen)
- Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner zu sein für Institutionen und Bildungsakteure in der Region
- Mitarbeit bei der Gestaltung der jährlichen Bildungskonferenz sowie bei der inhaltlichen Pflege der Internetpräsenz der Bildungsregion

Bewerberinnen und Bewerber können sich Lehrkräfte aller Schulformen im Eingangsamt nach Ende der Probezeit oder im ersten Beförderungsjahr, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen bzw. Schulleiter oder deren Ständige Vertreterinnen bzw. Ständige Vertreter sind.

Bewerberinnen und Bewerber sollen über Kenntnisse des Schulwesens in Niedersachsen und der Schulangebote vor Ort verfügen sowie zentrale und regionale bildungspolitische Entwicklungen kennen. Erwartet werden außerdem Erfahrungen in der Projektarbeit und Kenntnisse bei der Anwendung gängiger Softwareprogramme. Grundkenntnisse in der Organisation eines Verwaltungsarbeitsplatzes sind erwünscht.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden Gestaltungs- und Entscheidungsbereitschaft sowie die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken erwartet. Darüber hinaus erfordert die Aufgabe Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit und Kooperationsfähigkeit. Erwartet wird die Bereitschaft, sich auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu engagieren.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und schwerbehinderte Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Aufgabenwahrnehmung ist bedingt teilzeitgeeignet, soweit eine Lehrkraft die Aufgabe als Bildungs Koordinatorin bzw. als Bildungs Koordinator mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit wahrnimmt. Der Arbeitsort ist Göttingen.

Das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Männern werden daher besonders begrüßt.

Die Bewerbung ist mit Lebenslauf und Stellungnahme zu den im Ausschreibungstext vorliegenden Erwartungen sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bis zum 31.5.2021 auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung, Braunschweig, Dezernat 3, Herrn Dr. Eckhoff, Wilhelmstraße 62-69, 38020 Braunschweig, zu richten. Weitere Auskünfte erteilt Frau Wucherpfennig, Tel.: 0551 54728-10, E-Mail: wucherpfennig@bildungsregion-suedniedersachsen.de.

6. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

Für die Bildungsregion Südniedersachsen wird eine Lehrkraft als

Bildungs Koordinatorin / Bildungs Koordinator (m/w/d) gesucht.

Die Wahrnehmung der Aufgabe erfolgt im Umfang der Hälfte der jeweils maßgeblichen Regelstundenanzahl für den Zeitraum vom 1.8.2021 bis zum 31.7.2024.

Mit der Etablierung der Bildungsregion Südniedersachsen wird das Ziel verfolgt, in einem kontinuierlichen und langfristig angelegten Prozess die Bildungsinitiativen und Bildungsakteure zu einem regionalen Bildungsnetzwerk auf- bzw. weiter auszubauen. Auf diese Weise entstehen Strukturen und Synergien, die die Menschen der Region zu einer höheren Bildungsbeteiligung befähigen und ihre Bildungsbiografien bestmöglich unterstützen. Die Gestaltung der Übergänge zwischen den Bildungsbereichen ist dabei u. a. ein Schwerpunktthema in der Bildungsregion Südniedersachsen, damit Transparenz und Anschlussfähigkeit der Bildungsangebote sichergestellt werden können.

In Zusammenarbeit mit Kindertagesstätten, Schulen und anderen regionalen Akteuren werden in der Bildungsregion Südniedersachsen derzeit in den Handlungsfeldern „Kita & Schule“ sowie „Schule & Beruf / Hochschule“ Initiativen und Projekte entwickelt, die die Arbeit an den Schnittstellen zwischen den unterschiedlichen Bildungsbereichen verbessern sollen. Weiterhin führt die Bildungsregion Südniedersachsen ein Bildungsmonitoring sowie die Bildungsberichterstattung in der Region Südniedersachsen durch. Instrumente für die Umsetzung der Projekte und Initiativen sind Netzwerkarbeit und Modellprojekte, Fachveranstaltungen und Bildungskonferenzen. Weitere Informationen sind unter www.bildungsregion-suedniedersachsen.de zu finden.

Das Bildungsbüro der Bildungsregion Südniedersachsen übernimmt bei der Umsetzung der abgestimmten Maßnahmen koordinierende und unterstützende Aufgaben. Die Bildungs Koordinatorin bzw. der Bildungs Koordinator bringt schulfachliche Expertise in die Arbeit des Bildungsbüros ein.

Zu den Aufgaben der Bildungs Koordinatorin / des Bildungs Koordinators gehören:

- Unterstützung bei der qualitativen Weiterentwicklung der Bildungsregion Südniedersachsen in den aktuellen Handlungsfeldern
- Koordinierung und Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen des strategisch koordinierenden Gremiums sowie Berichterstattung in diesem Gremium vor allem in den Bereichen:
 - Mitarbeit und Weiterentwicklung des Projektes „QEGS – Qualitätsentwicklung Ganztagsgrundschule – Modellprojekt für Grundschulen“ in Zusammenarbeit mit dem Land Niedersachsen
 - Mitarbeit an Konzepten und Projekten zu den Übergängen Kita-Grundschule sowie Grundschule-SEK I
 - Gestaltung des Prozesses für ein gemeinsames Bildungsverständnis der multiprofessionellen Akteurinnen und Akteure in der Region
- Initiierung und Beteiligung von / an Gremien- und Netzwerkarbeit
- Förderung der Kommunikation (sowohl innerhalb der Bildungsregion als bei Bedarf auch zwischen Bildungsregionen)
- Ansprechpartnerin bzw. Ansprechpartner zu sein für Institutionen und Bildungsakteure in der Region
- Mitarbeit bei der Gestaltung der jährlichen Bildungskonferenz sowie bei der inhaltlichen Pflege der Internetpräsenz der Bildungsregion

Bewerben können sich Lehrkräfte aller Schulformen im Eingangsamt nach Ende der Probezeit oder im ersten Beförderungsamtsamt, soweit diese Lehrkräfte nicht Schulleiterinnen bzw. Schulleiter oder deren ständige Vertreterinnen bzw. ständige Vertreter sind.

Die Bewerberinnen und Bewerber sollen über Kenntnisse des Schulwesens in Niedersachsen und der Schulangebote vor Ort verfügen sowie zentrale und regionale bildungspolitische Entwicklungen kennen. Erwartet werden außerdem Erfahrungen in der Projektarbeit und Kenntnisse bei der Anwendung gängiger Softwareprogramme. Grundkenntnisse in der Organisation eines Verwaltungsarbeitsplatzes sind erwünscht.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern werden Gestaltungs- und Entscheidungsbereitschaft sowie die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken erwartet. Darüber hinaus erfordert die Aufgabe Kommunikationskompetenz, Teamfähigkeit und Kooperationsfähigkeit. Erwartet wird die Bereitschaft, sich auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten zu engagieren.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Aufgabenwahrnehmung ist bedingt teilzeitgeeignet, soweit eine Lehrkraft die Aufgabe als Bildungskordinatorin bzw. als Bildungskordinator mit der Hälfte der regelmäßigen Arbeitszeit wahrnimmt. Der Arbeitsort ist Göttingen.

Das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig strebt an, Unterrepräsentanz i. S. des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Männern werden daher besonders begrüßt.

Die Bewerbung ist mit Lebenslauf und Stellungnahme zu den im Ausschreibungstext vorliegenden Erwartungen sowie mit einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bis zum 31.5.2021 auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung, Braunschweig, Dezernat 3, Herrn Dr. Eckhoff, Wilhelmstraße 62-69, 38020 Braunschweig, zu richten. Weitere Auskünfte erteilt dort Frau Wucherpfennig, Tel.: 0551 54728-10, E-Mail: wucherpfennig@bildungsregion-suedniedersachsen.de.

7. Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte Hildesheim

Beim Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte (LBZH) Hildesheim ist in der Förderschule mit dem Schwerpunkt Hören zum 1.8.2021 der nach Besoldungsgruppe A 14 NBesG bewertete Dienstposten der Funktionsstelle

einer Didaktischen Leiterin / eines Didaktischen Leiters (m/w/d)

neu zu besetzen.

Das Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte Hildesheim ist eine soziale Einrichtung in der Trägerschaft des Landes mit Schulen im Sinne des Nds. Schulgesetzes (NSchG).

Die Einrichtung nimmt Aufgaben der Bildung, der Frühförderung sowie der Erziehung und der Betreuung von Kindern sowie Schülerinnen und Schülern mit Hörschädigungen und den daraus resultierenden Kommunikationsbeeinträchtigungen sowie die Beratung der Eltern wahr und ist überregionales Förderzentrum i. S. d. NSchG.

Bewerben können sich Lehrkräfte, die die Lehrbefähigung für das besondere Lehramt an Förderschulen mit dem Schwerpunkt Hören in den Landesbildungszentren für Hörgeschädigte gemäß § 11 NLVO-Bildung erworben haben.

Eine Ernennung zur Oberstudienrätin bzw. zum Oberstudienrat erfolgt erst, wenn die beamtenrechtlichen und personalwirtschaftlichen Voraussetzungen vorliegen. Eine bewertungsgerechte Planstelle steht voraussichtlich ab 1.8.2021 zur Verfügung.

Den Dienstposten prägen im Wesentlichen folgende Aufgaben:

- Leitung des Funktionsbereichs in Zusammenarbeit mit dem Direktor und der Abteilungsleitung Sekundarstufe I
- Erarbeitung und Weiterentwicklung didaktischer und pädagogischer Konzeptionen der Schule
- Koordination der Zusammenarbeit der Fachkonferenzen
- Koordinierung der Entwicklung schuleigener Lehrpläne einschließlich der Abstimmung mit den Förderschulen der anderen LBZH
- Mitarbeit bei der Erstellung des Stunden- und Vertretungsplanes
- Planung und systematische Implementierung von Maßnahmen zur Schulentwicklung in Zusammenarbeit mit der Schulleitung
- Vertretung des Funktionsbereiches in den Gremien des LBZH

Eine spätere Änderung der Aufgaben bleibt im Hinblick auf die zukünftige Neuausrichtung der LBZH vorbehalten.

Neben der erforderlichen fachlichen und pädagogischen Qualifikation wird ein hohes Maß an

Einsatzfreudigkeit, Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität, Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Organisationsgeschick erwartet.

Der Dienstposten ist mit Einschränkungen teilzeitgeeignet.

Das LBZH Hildesheim strebt den Abbau einer Unterrepräsentanz im Sinne des Nds. Gleichstellungsgesetzes (NGG) an. Bewerbungen von Männern werden nach Maßgabe des NGG bevorzugt erwünscht.

Der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten sieht sich das Niedersächsische Landesamt für Soziales, Jugend und Familie in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen von Bewerberinnen und Bewerbern mit Behinderungen. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Bewerbungen schwerbehinderter Menschen bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Eine Schwerbehinderung / Gleichstellung bitte ich zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen und entsprechend zu dokumentieren.

Die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber können Sie von unserer Internetseite herunterladen unter: (https://www.lbzh-hi.niedersachsen.de/startseite/wir_ueber_uns/impressum_und_datenschutzerklaerung/impressum-und-datenschutzerklaerung-151376.html)

Postalisch eingereichte Bewerbungsunterlagen können nicht zurückgesandt werden. Reichen Sie daher Zeugnisse und weitere Anlagen nur in Kopie ein. Bewerbungen richten Sie bitte bis zum 13.4.2021 an das Nds. Landesamt für Soziales, Jugend und Familie, Team 3Z1 – Organisation / Personal – Domhof 1, 31134 Hildesheim. Bewerbungen sind auch per E-Mail möglich. Bitte senden Sie Ihre Unterlagen möglichst zusammengefasst in einem einzigen pdf-Dokument mit einer maximalen Größe von 4 MB an: bewerbungen@ls.niedersachsen.de.

Nähere Auskünfte erteilt der Direktor, Herr Budke, unter der Tel.: 05121 801-100 oder per E-Mail: joachim.budke@lbzh-hi.niedersachsen.de.

8. Schulleitung an Deutscher Auslandsschule

Deutsche Schule Madrid, Spanien

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.8.2022

Bewerbungsende: 30.6.2021

Integrierte Begegnungsschule mit bikulturellem Schulziel

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 1700

Abschlüsse der Sekundarstufe I

Deutsches Internationales Abitur

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche I und II

BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Schulleitungserfahrung im Inland ist erforderlich.

Gute Spanischkenntnisse sind erwünscht.

Allgemeine Hinweise zum Bewerbungsverfahren

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Fragebögen für die Bewerbung stehen im Internet unter www.auslandsschulwesen.de zur Verfügung.

Die Bewerbung ist möglichst umgehend zweifach auf dem Dienstweg an das Bundesverwaltungsamt - Zentralstelle für das Auslandsschulwesen -, Barbarastraße 1, 50728 Köln, zu richten. Eine weitere Ausfertigung der Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 33, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu senden. Außerdem werden die Bewerberinnen und Bewerber gebeten, sich unmittelbar mit der im Niedersächsischen Kultusministerium zuständigen Referentin für das Auslandsschulwesen, Frau Busse, in Verbindung zu setzen (Tel.: 0511 120-7237; E-Mail: eva.busse@mk.niedersachsen.de). Um direkte Übersendung einer Ausfertigung des Bewerbungsschreibens, eines ausgefüllten Fragebogens und eines tabellarischen Lebenslaufs an die Zentralstelle (als Vorabinformation) wird gebeten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen die in der Ausschreibung angegebenen Besoldungs- / Vergütungsgruppen innehaben.

Bewerberinnen und Bewerber dürfen zum ausgeschriebenen Zeitpunkt des Amtsantritts das 61. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Drittbewerbungen sind bei Zweit- bzw. Drittausschreibungen zulässig, ansonsten werden sie nicht berücksichtigt.



Öffentliche Schulen, Studienseminare, Fachberatung in der Schulaufsicht und Fachmoderation für Gesamtschulen

Vorbemerkungen zu den Ausschreibungen

Nachstehend werden gemäß § 45 Abs. 1 und § 52 Abs. 1 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) freie oder frei werdende Planstellen an öffentlichen Schulen und an Studienseminaren ausgeschrieben:

1. Muster der Ausschreibung:
 - a) Name der Schule und Schulform, Name des Studienseminars;
 - b) Schulträger;
 - c) Art der Stelle, Termin des Freiwerdens oder der voraussichtlichen Einrichtung (sofern kein Termin angegeben wird, ist die Stelle sofort zu besetzen);
 - d) soweit erforderlich, zusätzliche Angaben über die Schule oder das Studienseminar, die Stelle, die gewünschte fachliche oder persönliche Eignung, die Religionszugehörigkeit;
 - e) bei Besetzung auf Zeit: Dauer, für die die Stelle zu besetzen ist (außerdem ist unter der Ausschreibung ohne Kennbuchstabe eine Angabe über Wohnungsbeschaffung zulässig);
 - f) Name und Tel.-Nr. der zuständigen Dezernentin / des zuständigen Dezernenten oder
 - g) Name und Tel.-Nr. der Schulleiterin / des Schulleiters der für die Ausschreibung zuständigen Schule, Anschrift der Schule.

Angabe bei erneuter Ausschreibung: „(erneute Ausschreibung)“ oder bei erneuter Ausschreibung nach dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz (NGG): „(erneute Ausschreibung gemäß § 11 Abs. 2 NGG)“.

2. Die Stellenausschreibungen richten sich an Interessierte jeden Geschlechts (m/w/d). Die Vorgaben des NGG sind zu berücksichtigen.
3. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.
4. Die zu besetzenden Stellen sind grundsätzlich teilzeitgeeignet. Bei Funktionsstellen kann durch Teilzeitbeschäftigung nur die Unterrichtsverpflichtung, nicht die Funktionstätigkeit, ermäßigt werden.
5. Bewerbungen um Stellen innerhalb des eigenen Bezirks sind grundsätzlich auf dem Dienstwege an das zuständige Regionale Landesamt für Schule und Bildung zu richten. Andernfalls sind sie unmittelbar bei dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung, das die Stelle ausgeschrieben hat, einzureichen und gleichzeitig dem für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung auf dem Dienstwege anzuzeigen.
6. Abweichend von Nr. 5 gilt:

Bei der Ausschreibung von Stellen an Schulen im Rahmen ihrer eigenen Zuständigkeit sind Bewerbungen unmittelbar an die unter Nr. 1 Buchst. g) genannte Person zu richten. Gleichzeitig ist die Bewerbung dem für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung anzuzeigen.
7. Bewerbungsfähigkeit im Hinblick auf ausgeschriebene Funktionsstellen:
 - a) Grundsätzliches:

Bei den nachstehend genannten Lehrbefähigungen handelt es sich um Lehrbefähigungen im Sinne der NLVO-Bildung. Ihnen stehen Ergänzungsqualifikationen nach Maßgabe des sogenannten Qualifizierungserlasses gleich. Die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen muss auf einem in der NLVO-Bildung genannten Weg erworben worden sein (vgl. § 14 NLVO-Bildung). Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Haupt- und Realschulen muss der jeweilige Ausbildungsschwerpunkt mit der Schulform der ausgeschriebenen Stelle übereinstimmen. Sofern dies nicht der Fall ist, muss die Lehrkraft eine mindestens einjährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an einer dem anderen Ausbildungsschwerpunkt entsprechenden Schule nachweisen. Die zweite Alternative gilt für Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen mit dem Ausbildungsschwerpunkt Grundschule nicht für Realschulfunktionsstellen. Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Haupt- und Realschulen (Schwerpunkt Hauptschule) wird eine Bewerbungsfähigkeit auf Funktionsstellen im Realschulbereich durch eine mindestens einjährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an einer Schule mit Ausrichtung auf den mittleren Bildungsabschluss erworben, wenn ein Unterrichtseinsatz im Schuljahrgang 10 nachgewiesen wird.

- b) Bewerbungsfähigkeit

Für Ausschreibungen von Funktionsstellen, die **keine Angaben zur Lehrbefähigung** enthalten, gilt Folgendes:

Um ausgeschriebene Stellen an Grundschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.



Darüber hinaus sind Lehrkräfte bewerbungsfähig, die in der ehemaligen DDR bzw. bis 1992 eine Fachschulausbildung an einem Institut für Lehrerbildung absolviert haben und berechtigt sind, die Berufsbezeichnung „Lehrer für die unteren Klassen“ führen zu dürfen.

Um ausgeschriebene Stellen an Hauptschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Realschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen ohne gymnasiales Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen mit gymnasialem Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Förderschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Gymnasien können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an zusammengefassten Schulen können sich Lehrkräfte bewerben, die jeweils für die einzelnen vorhandenen Schulformen der zusammengefassten Schule bewerbungsfähig wären.

Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich I sowie um Stellen einer Didaktischen Leiterin / eines Didaktischen Leiters, einer Ständigen Vertreterin / eines Ständigen Vertreters der Schulleiterin / des Schulleiters und um Stellen einer Schulleiterin / eines Schulleiters an diesen Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben. Um ausgeschriebene Schulzweigleiterstellen an Kooperativen Gesamtschulen können sich Lehrkräfte bewerben, die die Lehrbefähigung für die dem jeweiligen Schulzweig entsprechende Schulform besitzen. Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich II können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an berufsbildenden Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen bewerben.

8. Die Bewerbungsschreiben mit tabellarischem Lebenslauf sind dreifach einzureichen. Der tabellarische Lebenslauf muss mindestens folgende Angaben enthalten: Name, Geburtsdatum, Lehrbefähigung einschließlich der Fächer und der Ergebnisse der ersten und zweiten Staatsprüfung, derzeitige Schule, Amtsbezeichnung und gegebenenfalls derzeitige Funktion. Bei Bewerbungen für eine Stelle an Grundschulen und Hauptschulen muss auch die Religionszugehörigkeit in der Übersicht angegeben werden (§ 52 Abs. 5 NSchG).
9. Die Bewerberinnen / Bewerber werden darauf hingewiesen, dass diese Angaben auch an die Schule, an der die Stelle besetzt werden soll, und an den entsprechenden Schulträger im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach dem Niedersächsischen Schulgesetz weitergegeben werden.
10. Bewerbungen müssen spätestens vier Wochen nach dem Tage der Ausschreibung bei dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung / bei der Schule, das / die die Stellen ausgeschrieben hat, eingehen. Als Tag der Ausschreibung gilt das auf dem Titelblatt des Heftes des Schulverwaltungsblatts vermerkte Ausgabedatum.
11. Grundsätzlich werden alle Stellen zur Besetzung auf Lebenszeit ausgeschrieben. Die Stellen können aber auch auf Zeit übertragen werden (§ 44 Absätze 1 und 5 NSchG). Sofern Tarifbeschäftigte die Voraussetzungen der jeweiligen Stellenausschreibung erfüllen, können sie sich ebenfalls um die Stelle bewerben.
12. Die Übernahme der Leitung einer Schule verpflichtet gemäß Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums vom 16.4.2004 (I/2-84201) zur Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme für neu ernannte Schulleiterinnen und -leiter.
13. Die Stellenausschreibungen von Leiterinnen und Leitern eines fachdidaktischen oder pädagogischen Seminars an den Studienseminaren für Lehrämter erfolgen durch dreiwöchigen Aushang in den Schulen der entsprechenden Schulform im Zuständigkeitsbereich des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung sowie im Extranet (Schulinfo Niedersachsen) der RLSB.
14. Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter: www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/informationen_zum_datenschutz/informationen-zum-datenschutz.



Öffentliche Schulen und Studienseminare

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Flecken Bovenden

- a) Plesseschule Reyershausen, Grundschule
- b) Flecken Bovenden
- c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.8.2021
- f) Frau Abts, Tel.: 0551 30985415

2. Flecken Bovenden

- a) Grundschule am Sonnenberg Bovenden
- b) Flecken Bovenden
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- f) Frau Abts, Tel.: 0551 30985415

3. Göttingen

- a) Albanischule Göttingen, Grundschule
- b) Stadt Göttingen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Schlote, Tel.: 0551 30985420

4. Göttingen

- a) Godehardschule, Katholische Grundschule
- b) Stadt Göttingen
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.8.2021
- d) Die Godehardschule ist eine katholisch bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen und Bewerber sollen über eine katholische Religionszugehörigkeit verfügen.
- f) Frau Abts, Tel.: 0551 30985415

5. Göttingen

- a) Wilhelm-Busch-Schule Göttingen, Grundschule
- b) Stadt Göttingen
- c) Konrektor / Konrektorin (A 12 + Z)
- f) Frau Abts, Tel.: 0551 30985415

6. Osloß

- a) Mühlenbergschule, Grundschule
- b) Samtgemeinde Boldecker Land
- c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.8.2021
- f) Frau Burgk, Tel.: 0531 484-3032

7. Peine

- a) Wallschule, Grundschule
- b) Stadt Peine
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Kendzierski, Tel.: 0531 484-3772

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Braunschweig

- a) Gymnasium Ricarda-Huch-Schule
- b) Stadt Braunschweig
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordinierung des Sekundarbereichs I, Koordinierung der Aufnahme von Schülerinnen und Schülern sowie der Klassenbildung in den Jahrgängen 5 bis 10, Organisation der Zeugniserstellung der Jahrgänge 5 bis 10, Zusammenarbeit mit der Koordinierungsstelle Schulverweigerung, Koordination und Weiterentwicklung der Bildung im digitalen Bereich, Koordination des Betreuungsangebots für Studienreferendarinnen und Studienreferendare und Praktikantinnen und Praktikanten, Mitwirkung bei der Schulstatistik sowie der Qualitätsentwicklung der Schule. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Frau Steckhan, Tel.: 0531 484-3689

2. Braunschweig

- a) Braunschweig-Kolleg
- b) Land Niedersachsen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15); frei zum 1.8.2021
- d) Koordination des Vorkurses, der Einführungs- und der Qualifikationsphase, Organisation und Weiterentwicklung der E-Phasen-Fahrt, Aufnahme und Betreuung der Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger sowie der Kollegiatinnen und Kollegiaten aller Jahrgänge, Betreuung und Beratung der Abgängerinnen und Abgänger mit FHR, Verantwortung für die Erstellung der Zeugnisse, Organisation des Abiturs und der Abiturprüfungen, Zusammenarbeit mit dem Abendgymnasium, IServ-Administration. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Frau Steckhan, Tel.: 0531 484-3689

Gesamtschulen

1. Braunschweig

- a) Wilhelm-Bracke-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Braunschweig
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), frei zum 6.12.2021
- d) Fachbereich Arbeit-Wirtschaft-Technik / Kunst. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Dr. Diekmann, Tel.: 0531 470-4600

2. Göttingen

- a) Neue Integrierte Gesamtschule Göttingen
- b) Stadt Göttingen
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 / A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Humrich, Tel.: 0551 4004721

3. Göttingen

- a) Georg-Lichtenberg-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Göttingen
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 / A 14), frei zum 1.11.2021
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Förderschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Laspe, Tel.: 0551 4005134

4. Göttingen

- a) Geschwister-Scholl-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Stadt Göttingen
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 / A 14)



- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Wedrins,
Tel.: 0551 4005312

5. Peine

- a) Integrierte Gesamtschule Peine-Vöhrum, Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Landkreis Peine
- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin oder des Leiters einer Gesamtschule (A 15 + Z)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- f) Frau Steckhan,
Tel.: 0531 484-3689

6. Sassenburg

- a) Integrierte Gesamtschule Sassenburg, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Landkreis Gifhorn
- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin oder des Leiters einer Gesamtschule (A 15 + Z)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- f) Frau Pavlidis,
Tel.: 0531 484-3330

7. Wittingen

- a) Integrierte Gesamtschule Wittingen, Integrierte Gesamtschule
- b) Landkreis Gifhorn
- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin oder des Leiters einer Gesamtschule (A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- f) Frau Pavlidis,
Tel.: 0531 484-3330

Berufsbildende Schulen

1. Braunschweig

- a) Berufsbildende Schulen V der Stadt Braunschweig
- b) Stadt Braunschweig
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16)
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen. Ausführliche Informationen finden Sie unter <https://bbs5bs.de/>.
- f) Frau Due,
Tel.: 0531 484-3241
(erneute Ausschreibung)

2. Wolfenbüttel

- a) Carl-Gotthard-Langhans-Schule Berufsbildende Schulen des Landkreises Wolfenbüttel
- b) Landkreis Wolfenbüttel
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei voraussichtlich zum 1.8.2021
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem an der Schule geführten Berufsbereich. Zu den Aufgabenbereichen gehören die Koordinierung der schulfachlichen und organisatorischen Aufgaben in den Berufsfeldern Ernährung, Hauswirtschaft, Pflege, Körperpflege, Wirtschaft in den Schulformen Berufsfachschulen und Berufsschule. Weitere Schwerpunkte des Stellenprofils sind die Koordinierung der pädagogisch-didaktischen Weiterentwicklung des schulischen Curriculums der Schule im Rahmen des schulischen Qualitätsmanagements auf der Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) und nach SchuCu-BBS. Vorausgesetzt werden Fach-, Sozial-, Leitungs- und Managementkompetenz, ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit sowie Kooperations- und Innovationsvermögen bezüglich der Aufgaben. Engagement und Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern sowie Kenntnisse in Stunden- und Vertretungsplanungen mit Untis werden ausdrücklich begrüßt. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter <http://www.cgl.s.de>.
- f) Frau Hartmann,
Tel.: 0531 484-3318

Studienseminare

1. Göttingen

- a) Studienseminar Göttingen für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen
- c) Seminarkonrektorin / Seminarkonrektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 1.4.2022
- d) Erforderlich sind mehrjährige Erfahrungen in der Lehrerausbildung (Vorbereitungsdienst) sowie fundierte Kenntnisse im Beamten-, Verwaltungs- und Prüfrecht (Staatsprüfungen). Erwartet werden Führungsqualitäten im Bereich der Qualitätsentwicklung des Studienseminars, der Koordination der Ausbildung pädagogischer und fachdidaktischer Seminare (Seminarcurriculum), der Kooperation mit Ausbildungsschulen, dem RLSB und dem Landesprüfungsamt. Wünschenswert sind darüber hinaus Kenntnisse laufender Lehrerbildungsreformen (Erste Phase) und aktueller bildungspolitischer Entscheidungen. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder das Lehramt an Realschulen.
- f) Frau Stein,
Tel.: 0531 484-3048

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Hannover

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Bassum

- a) Grundschule Mittelstraße
- b) Stadt Bassum
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.2.2021
- f) Frau Schenck,
Tel.: 04242 78073-22
(erneute Ausschreibung)

2. Bückeburg

- a) Grundschule Meinsen
- b) Stadt Bückeburg
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Frau Rohmann,
Tel.: 0511 106-2240
(erneute Ausschreibung)



3. Diepholz

- a) Mühlenkampfschule, Grundschule
- b) Stadt Diepholz
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Schenck,
Tel.: 04242 78073-22
(erneute Ausschreibung)

4. Drebber

- a) Grundschule Drebber
- b) Samtgemeinde Barnstorf
- c) Rektorin / Rektor (A 13),
frei zum 1.2.2021
- f) Frau Schenck,
Tel.: 04242 78073-22
(erneute Ausschreibung)

5. Hagenburg

- a) Grundschule Wilhelm-Bock
- b) Samtgemeinde Sachsenhagen
- c) Rektorin / Rektor (A 13),
frei zum 1.8.2021
- f) Frau Rohmann,
Tel.: 0511 106-2240

6. Hannover

- a) Grundschule Tiefenriede
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Konrektorin / Konrektor (A 13),
frei zum 1.8.2021
- f) Frau Rohmann,
Tel.: 0511 106-2240

7. Hildesheim

- a) Elisabethschule, Grundschule
- b) Stadt Hildesheim
- c) Rektorin / Rektor (A 13),
frei zum 1.2.2022
- d) Die Grundschule Elisabethschule ist eine katholische bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen und Bewerber sollen über eine katholische Religionszugehörigkeit verfügen.
- f) Frau Evers,
Tel.: 05181 846018
(erneute Ausschreibung)

8. Hildesheim

- a) Grundschule Moritzberg
- b) Stadt Hildesheim
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z),
frei zum 1.2.2022
- f) Frau Evers,
Tel.: 05181 846018

9. Rehden

- a) Grundschule Samtgemeinde Rehden
- b) Samtgemeinde Rehden
- c) Rektorin / Rektor (A 13+Z),
frei zum 1.8.2020
- f) Frau Schenck,
Tel.: 04242 78073-22
(erneute Ausschreibung)

10. Sachsenhagen

- a) Gerda-Philippsohn-Schule
- b) Samtgemeinde Sachsenhagen
- c) Rektorin / Rektor (A 13),
frei zum 1.8.2021
- f) Frau Rohmann,
Tel.: 0511 106-2240

11. Stuhr

- a) Grundschule Brinkum
- b) Gemeinde Stuhr
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraus-
sichtlich frei zum 1.8.2021
- f) Herr Hippenstiel,
Tel.: 04242 78073-24

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Hannover

- a) Gymnasium Käthe-Kollwitz-Schule
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor
zur Koordinierung schulfachlicher
Aufgaben (A 15)
- d) Koordinierung von Jahrgängen im
Sekundarbereich I, Koordinierung
von internationalen Begegnungen
und Bildungsangeboten sowie wei-
terer Schulveranstaltungen und
außerschulischer Projekte, Betreu-
ung des Aufgabefeldes B und des
bilingualen Sachfachunterrichtes,
Mitwirkung bei der Schulprogramm-
arbeit und der Qualitätsentwick-
lung. Eine spätere Änderung der
Aufgabenzuordnung bleibt vor-
behalten.
- f) Frau Dr. Fellmann,
Tel.: 0511 106-2386

2. Bückeburg

- a) Gymnasium Adolfinum
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor
als ständige Vertreterin / ständiger
Vertreter (A 15 + Z), voraussichtlich
frei zum 1.10.2021
- f) Frau Dr. Becker,
Tel.: 0511 106-2312

Gesamtschulen

1. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule List
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter
(A 13), voraussichtlich frei zum
16.2.2022
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem
Lehramt an Grund- und Hauptschu-

- len, an Grund-, Haupt- und Real-
schulen, an Haupt- und Realschulen
oder an Realschulen bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre)
zu besetzen.
- g) Frau Dr. Hoppe,
Tel.: 0511 168-42283
Integrierte Gesamtschule List,
Röntgenstraße 6, 30163 Hannover

2. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule List
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Fachbereichsheiterin / Fachbe-
reichsheiter (A 13 / A 14), voraus-
sichtlich frei zum 1.8.2021
- d) Fachbereich Deutsch / Englisch.
Eine spätere Änderung der Fachbe-
reichsheiterung bleibt vorbehal-
ten. Es können sich Lehrkräfte mit
dem Lehramt an Grund- und Haupt-
schulen, an Grund-, Haupt- und Real-
schulen, an Realschulen oder an
Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre)
zu besetzen.
- g) Frau Dr. Hoppe,
Tel.: 0511 168-42283
Integrierte Gesamtschule List,
Röntgenstraße 6, 30163 Hannover

3. Neustadt am Rübenberge

- a) Kooperative Gesamtschule
Neustadt a. Rbge.
- b) Stadt Neustadt a. Rbge.
- c) Gesamtschuldirektorin / Gesamt-
schulheiter als Leiterin / Leiter
einer Gesamtschule mit gymnasia-
ler Oberstufe (A 16), voraussichtlich
frei zum 28.5.2022
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem
Lehramt an Grund- und Hauptschu-
len, an Grund-, Haupt- und Real-
schulen, an Haupt- und Realschu-
len, an Realschulen oder an Gym-
nasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre)
zu besetzen.
- f) Herr Loske,
Tel.: 0511 106-2454

4. Pattensen

- a) Ernst-Reuter-Schule, Kooperative
Gesamtschule Pattensen
- b) Stadt Pattensen
- c) Direktorstellheiterin / Direktor-
stellheiter als ständige Vertre-
terin / ständiger Vertreter der Lei-
terin / des Leiters einer Gesamt-
schule mit gymnasialer Oberstufe
(A 15 + Z)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem
Lehramt an Grund- und Hauptschu-
len, an Grund-, Haupt- und Real-



schulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.

- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Herr Dolezal,
Tel.: 0511 106-2376

5. Sehnde

- a) Kooperative Gesamtschule Sehnde
- b) Stadt Sehnde
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
- d) Fachbereich „Musisch-kulturelle Bildung“. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Die Bereitschaft zur Übernahme der Koordination der Bläserklassen ist erwünscht (Das Fach MU ist dafür keine Voraussetzung.)
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Heidrich,
Tel.: 05138 60222-20
Kooperative Gesamtschule Sehnde,
Am Papenholz 11, 31319 Sehnde

Berufsbildende Schulen

1. Hannover

- a) Berufsbildende Schule BBS 11 der Region Hannover
- b) Region Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehört insbesondere die übergreifende Koordinierung schulfachlicher Aufgaben vor dem Hintergrund bestehender Fusionsprozesse der kaufmännischen berufsbildenden Schulen im Stadtgebiet Hannover. Erwartet wird dabei die Koordinierung von schulfachlichen Aufgaben des Qualitäts- und Prozessmanagements sowie der curricularen Weiterentwicklung des Distanzunterrichts. Die Fortentwicklung der Medienbildungskonzepte unterliegen ebenfalls dem Aufgabenprofil sowie die Koordinierung von schulischen Projekten und Aktivitäten. Erwartet werden Erfahrungen in der Organisations-, Schul- und Unterrichtsentwicklung, im Prozessmanagement sowie im Qua-

litätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS). Erwartet werden außerdem fundierte Kenntnisse im IT-Anwendungsbereich in Schulverwaltung und Didaktik, u. a. BBS-Planung und gp-untis sowie der einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen und einschlägige Unterrichtserfahrungen in einem der an der Schule geführten Berufsfelder. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.bbs11.de.

- f) Herr Dr. Gaida,
Tel.: 0511 106-3322

2. Hannover

- a) Berufsbildende Schule BBS Handel der Region Hannover
- b) Region Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehört insbesondere die übergreifende Koordinierung schulfachlicher Aufgaben vor dem Hintergrund bestehender Fusionsprozesse der kaufmännischen berufsbildenden Schulen im Stadtgebiet Hannover. Erwartet wird dabei die Koordinierung von schulfachlichen Aufgaben des Qualitäts- und Prozessmanagements sowie der curricularen Weiterentwicklung des Distanzunterrichts. Die Fortentwicklung der Medienbildungskonzepte unterliegen ebenfalls dem Aufgabenprofil sowie die Koordinierung von schulischen Projekten und Aktivitäten. Erwartet werden Erfahrungen in der Organisations-, Schul- und Unterrichtsentwicklung, im Prozessmanagement sowie im Qualitätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS). Erwartet werden Kenntnisse der Schul- und Unterrichtsentwicklung und im Qualitätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS), der einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften sowie in der IT-Anwendung, u. a. BBS-Planung, gp-untis. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbil-

denden Schulen und einschlägige Unterrichtserfahrungen in einem der an der Schule geführten Berufsfelder. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulentwicklung. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.bbs-handel.de.

- f) Herr Dr. Gaida,
Tel.: 0511 106-3322

Studienseminare

1. Hannover

- a) Studienseminar Hannover für das Lehramt an berufsbildenden Schulen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für die berufliche Fachrichtung Metalltechnik (A 15)
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen mit der beruflichen Fachrichtung Metalltechnik, bevorzugt erworben durch den Master of Education oder die erste Staatsprüfung sowie die zweite Staatsprüfung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen. sowie der Lehrbefähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen und einem in der o. g. beruflichen Fachrichtung entsprechenden Hochschulabschluss. Darüber hinaus sind auch Lehrkräfte in das Bewerbungsverfahren einzubeziehen, die über eine auf anderem Wege erworbene Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen verfügen. Erwartet werden langjährige unterrichtliche Erfahrungen und ein aktueller Unterrichtseinsatz in der beruflichen Fachrichtung Metalltechnik; ferner überaus fundierte fachliche, methodische und mediale Kompetenzen und mehrjährige Erfahrung in der Betreuung und Beratung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst. Die engagierte Mitarbeit bei der systematischen Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung des Studienseminars werden erwartet. Das Aufgabenprofil unterliegt einer ständigen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Seminarentwicklung. Die Bereitschaft zur Einarbeitung in die jeweiligen Aufgabenbereiche ebenso wie die Mitarbeit am Seminarprogramm / der Seminarentwicklung werden erwartet. Erfahrungen in der Schulent-



wicklung auf Basis des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) sind erwünscht. Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.seminar-h-lbs.de>.

- f) Frau von Itzenplitz,
Tel.: 0511 106-2168
(erneute Ausschreibung)

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Adendorf

- a) Grundschule Adendorf
b) Gemeinde Adendorf
c) Konrektorin / Konrektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
f) Frau Fuhrmann,
Tel.: 04131 152113

2. Bergen

- a) Hinrich-Wolff-Schule, Grundschule
b) Stadt Bergen
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
f) Herr Kochan-Rönisch,
Tel.: 05141 924741

3. Buchholz in der Nordheide

- a) Grundschule Steinbeck
b) Stadt Buchholz in der Nordheide
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
f) Frau Kuhlmann,
Tel.: 04131 152524

4. Celle

- a) Katholische Grundschule Celle
b) Stadt Celle
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
f) Frau Carstensen,
Tel.: 05141 924744
(erneute Ausschreibung)

5. Drochtersen

- a) Grundschule Drochtersen
b) Gemeinde Drochtersen
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
f) Frau Stüer,
Tel.: 04721 6661634
(erneute Ausschreibung)

6. Fredenbeck

- a) Grundschule Fredenbeck
b) Samtgemeinde Fredenbeck
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
f) Frau Stüer,
Tel.: 04721 6661634
(erneute Ausschreibung)

7. Geestland

- a) Grundschule am Wilden Moor
b) Stadt Geestland
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
f) Frau Clasen,
Tel.: 04721 6661633

8. Hambühren

- a) Manfred-Holz-Grundschule
b) Gemeinde Hambühren
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
f) Herr Keyßner,
Tel.: 05141 924743

9. Lüneburg

- a) Grundschule Lüne
b) Stadt Lüneburg
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
f) Frau Fuhrmann,
Tel.: 04131 152113
(erneute Ausschreibung)

10. Nienhagen

- a) Grundschule Nienhagen
b) Samtgemeinde Wathlingen
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
f) Frau Carstensen,
Tel.: 05141 924744
(erneute Ausschreibung)

11. Schwanewede

- a) Wiesenschule Schwanewede, Grundschule
b) Gemeinde Schwanewede
c) Rektorin / Rektor (A 13)
f) Frau Feil,
Tel.: 04261 840627
(erneute Ausschreibung)

12. Stade

- a) Grundschule am Fleth
b) Stadt Stade
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
f) Frau Stüer,
Tel.: 04721 6661634
(erneute Ausschreibung)

13. Walsrode

- a) Grundschule Süd
b) Stadt Walsrode
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2022
f) Herr Kochan-Rönisch,
Tel.: 05141 924741

Förderschulen

1. Celle

- a) Paul-Klee-Schule, Förderschule mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung
b) Landkreis Celle

- c) Förderschulrektorin / Förderschulrektor (A 15), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
f) Frau Carstensen,
Tel.: 05141 924744

2. Osterholz-Scharmbeck

- a) Schule am Klosterplatz, Förderschule mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung
b) Landkreis Osterholz
c) Förderschulkonrektorin / Förderschulkonrektor (A 14)
f) Frau Feil,
Tel.: 04261 840627
(erneute Ausschreibung)

Gesamtschulen

1. Clenze

- a) Drawehn-Schule Clenze, Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Landkreis Lüchow-Dannenberg
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
d) Fachbereich Sport. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen und an Gymnasien bewerben. Es wird neben der Leitung des Fachbereichs auch die Übernahme von koordinierenden Aufgaben bei der Zusammenarbeit mit dem Schulförderverein erwartet.
g) Frau Marx,
Tel.: 05844 98810
Drawehn-Schule Clenze, Uelzener Straße 10, 29459 Clenze

2. Embsen

- a) Integrierte Gesamtschule Embsen
b) Landkreis Lüneburg
c) Jahrgangsstufenleiterin / Jahrgangsstufenleiter im Sekundarbereich I einer Integrierten Gesamtschule (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen und an Gymnasien bewerben.
g) Herr Pyrsch,
Tel.: 04134 916630
Integrierte Gesamtschule Embsen, Bahnhofstraße 62, 21409 Embsen

3. Lüneburg

- a) Integrierte Gesamtschule Kreideberg



- b) Stadt Lüneburg
- c) Jahrgangsführerin / Jahrgangsführer im Sekundarbereich I einer Integrierten Gesamtschule (A 13 / A 14)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen und an Gymnasien bewerben.
- g) Frau Hampp,
Tel.: 04134 3097400
Integrierte Gesamtschule
Kreideberg, Thorner Straße 14,
21339 Lüneburg

4. Lüneburg

- a) Integrierte Gesamtschule
Kreideberg
- b) Stadt Lüneburg
- c) Fachbereichsführerin / Fachbereichsführer (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Sprachen (Deutsch und Englisch). Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen und an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Der Umgang mit dem Bibliotheksprogramm „littera“ wäre wünschenswert.
- g) Frau Hampp,
Tel.: 04134 3097400
Integrierte Gesamtschule Kreideberg, Thorner Straße 14,
21339 Lüneburg

5. Osterholz-Scharmbeck

- a) Integrierte Gesamtschule
Osterholz-Scharmbeck
- b) Stadt Osterholz-Scharmbeck
- c) Fachbereichsführerin / Fachbereichsführer (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
- d) Fachbereich Deutsch, Deutsch als Zweitsprache und Darstellendes Spiel. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen und an Gymnasien bewerben. Erfahrungen im Einsatz digitaler Medien im Unterricht, mit offenen Unterrichtsformen sowie im inklusiven und nachhaltig ausgerichteten Projektunterricht. Entwicklung und Steuerung des Konzeptes zum eigenverantwortlichen, selbstgesteuerten und jahrgangübergreifenden Lernen in den Sekundarbereichen I und II. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- g) Frau Kloppenborg,
Tel.: 04791 17710
Integrierte Gesamtschule Osterholz-Scharmbeck, Mensingstraße 56,
27711 Osterholz-Scharmbeck

6. Schwanewede

- a) Waldschule Schwanewede, Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
- b) Gemeinde Schwanewede
- c) Fachbereichsführerin / Fachbereichsführer (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
- d) Fachbereich Musik / Kunst. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Gymnasien oder für Sonderpädagogik bewerben. Erfahrungen in der Leitung einer Fachkonferenz sind erwünscht
- g) Herr Kolodziej,
Tel.: 04209 4580
Waldschule Schwanewede,
Waldweg 2, 28790 Schwanewede

7. Winsen (Luhe)

- a) Integrierte Gesamtschule
Winsen-Roydorf
- b) Landkreis Harburg
- c) Jahrgangsführerin / Jahrgangsführer im Sekundarbereich I einer Integrierten Gesamtschule (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund- Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen und an Gymnasien bewerben.
- g) Frau Schmitz,
Tel.: 04171 78340
Integrierte Gesamtschule
Winsen-Roydorf, Rämenweg 5-9,
21423 Winsen (Luhe)

8. Zeven

- a) Carl-Friedrich-Gauß-Schule, Integrierte Gesamtschule Zeven
- b) Samtgemeinde Zeven
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Leiterin / Leiter des Sekundarbereichs II an einer Integrierten Gesamtschule (A 15)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Gymnasien bewerben.
- f) Frau Kletzin,
Tel.: 04131 152168

Berufsbildende Schulen

1. Winsen (Luhe)

- a) Berufsbildende Schulen Winsen (Luhe)
- b) Landkreis Harburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehört die Koordinierung der schulfachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben in der Fachoberschule und der Fachschule Technik. Weitere Aufgaben sind die Schul- und Unterrichtsentwicklung, die Mitwirkung beim Qualitätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) sowie die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse (SchuCu-BBS). Erwartet werden differenzierte Kenntnisse im IT-Bereich und Kompetenzen in der Gestaltung von digitalen Lehr- und Lernumgebungen. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem der an der Schule geführten Bildungsgänge. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter www.bbs-winsen.de.
- f) Frau Steinvorth,
Tel.: 04131 152499

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Bissendorf

- a) Schule am Berg, Grundschule
- b) Gemeinde Bissendorf
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
- d) Ganztagschule
- f) Frau Castrup,
Tel.: 0541 77046-477

2. Dinklage

- a) Katholische Grundschule Höner Mark
- b) Stadt Dinklage
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule. Die Grundschule



Höner Mark Dinklage ist eine katholisch bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen und Bewerber sollen über eine katholische Religionszugehörigkeit verfügen.

- f) Frau Werner,
Tel.: 0441 20546-151
(erneute Ausschreibung)

3. Dornum

- a) Grundschule Dornum
b) Samtgemeinde Dornum
c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.2.2022
d) Ganztagschule
f) Herr Brederlow,
Tel.: 04941 13-1006

4. Georgsmarienhütte

- a) Freiherr-vom-Stein-Schule, Grundschule
b) Stadt Georgsmarienhütte
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
d) Ganztagschule
f) Frau Castrup,
Tel.: 0541 77046-477

5. Hilter

- a) Grundschule Wellendorf
b) Gemeinde Hilter a.T.W
c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
f) Frau Castrup,
Tel.: 0541 77046-477

6. Osnabrück

- a) Waldschule Lüstringen, Grundschule
b) Stadt Osnabrück
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.11.2021
d) Ganztagschule
f) Herr Andreas,
Tel.: 0541 77046-406

7. Vechta

- a) Overbergschule, Katholische Grundschule
b) Stadt Vechta
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
d) Ganztagschule. Die Grundschule Overbergschule Vechta ist eine katholisch bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen und Bewerber sollen über eine katholische Religionszugehörigkeit verfügen.
f) Herr von der Aa,
Tel.: 0441 20546-140
(erneute Ausschreibung)

8. Wangerland

- a) Grundschule Hohenkirchen
b) Gemeinde Wangerland

- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
f) Frau Thiesen,
Tel.: 0441 20546-144

9. Wangerland

- a) Grundschule Hooksiel
b) Gemeinde Wangerland
c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
f) Frau Thiesen,
Tel.: 0441 20546-144

Förderschulen

1. Esens

- a) Christian-Wilhelm-Schneider-Schule, Förderschule mit den Förderschwerpunkten Lernen und Geistige Entwicklung
b) Landkreis Wittmund
c) Förderschulkonrektorin / Förderschulkonrektor (A 14)
d) Ganztagschule
f) Frau Aulke,
Tel.: 04941 13-1009
(erneute Ausschreibung)

Oberschulen

1. Emden

- a) Oberschule Herrentor
b) Stadt Emden
c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 15), frei zum 1.2.2022
d) Ganztagschule
f) Frau Wehage,
Tel.: 04941 13 1000

Realschulen

1. Georgsmarienhütte

- a) Realschule Georgsmarienhütte
b) Stadt Georgsmarienhütte
c) Realschulrektorin / Realschulrektor (A 15), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
d) Ganztagschule
f) Frau Castrup,
Tel.: 0541 77046-477

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Werlte

- a) Gymnasium Werlte
b) Landkreis Emsland
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2022

- f) Frau Dr. Puckhaber,
Tel.: 0541 77046-288
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

Gesamtschulen

1. Lingen

- a) Integrierte Gesamtschule Emsland
b) Landkreis Emsland
c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe mit einer Schülerzahl von 541 bis zu 1.000 (A 15)
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Gymnasien oder für Sonderpädagogik bewerben.
f) Frau Dr. Puckhaber,
Tel.: 0541 77046-288
(erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)

2. Marienhäfe

- a) Integrierte Gesamtschule Marienhäfe-Moorhusen
b) Samtgemeinde Brookmerland
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
d) Fachbereich Religion / Werte und Normen. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
g) Herr Hoop,
Tel.: 04934 91800
Integrierte Gesamtschule Marienhäfe-Moorhusen, Speckweg 8, 26529 Marienhäfe

3. Oldenburg

- a) Helene-Lange-Schule, Integrierte Gesamtschule
b) Stadt Oldenburg
c) Jahrgangsstufenleiterin / Jahrgangsstufenleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Gymnasien oder für Sonderpädagogik bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.



- g) Frau Steffen,
Tel.: 0441 9501611
Integrierte Gesamtschule Helene-
Lange-Schule, Marschweg 38,
26122 Oldenburg

4. Oldenburg

- a) Integrierte Gesamtschule
Flötenteich
b) Stadt Oldenburg
c) Fachbereichsleiterin / Fachbe-
reichsleiter (A 13 / A 14), voraus-
sichtlich frei zum 1.2.2022
d) Fachbereich Deutsch inkl. Planung
und Umsetzung von Konzepten im
Bereich Förder- und Fördermaßnah-
men und deren Koordination. Eine
spätere Änderung der Aufgabenbe-
reichszuordnung bleibt vorbehal-
ten. Es können sich Lehrkräfte
mit dem Lehramt an Grund- und
Hauptschulen, an Grund-, Haupt-
und Realschulen, an Realschulen
oder an Gymnasien bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre)
zu besetzen.
g) Frau Lüllwitz,
Tel.: 0441 9319821
Integrierte Gesamtschule
Flötenteich, Hochheider Weg 169,
26125 Oldenburg

5. Oldenburg

- a) Integrierte Gesamtschule
Flötenteich
b) Stadt Oldenburg
c) Fachbereichsleiterin / Fachbe-
reichsleiter (A 13), voraussichtlich
frei zum 1.2.2022
d) Fachbereich Arbeit / Wirtschaft /
Technik; Berufs- und Studienorien-
tierung. Eine spätere Änderung der
Aufgabenbereichszuordnung bleibt
vorbehalten. Es können sich Lehr-
kräfte mit dem Lehramt an Grund-
und Hauptschulen, an Grund-
Haupt- und Realschulen oder an
Realschulen bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre)
zu besetzen.
g) Frau Lüllwitz,
Tel.: 0441 9319821
Integrierte Gesamtschule
Flötenteich, Hochheider Weg 169,
26125 Oldenburg

6. Wilhelmshaven

- a) Integrierte Gesamtschule
Wilhelmshaven
b) Stadt Wilhelmshaven
c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter
(A 13), voraussichtlich frei zum
21.10.2021
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem
Lehramt an Grund- und Hauptschu-

len, an Grund-, Haupt- und Real-
schulen oder an Realschulen
bewerben.

- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre)
zu besetzen.
g) Herr Dr. Engeler,
Tel.: 04421 98190
Integrierte Gesamtschule Wilhelms-
haven, Friedensstraße 105-111,
26386 Wilhelmshaven

Berufsbildende Schulen

1. Jever

- a) Berufsbildende Schulen Jever für
den Landkreis Friesland
b) Landkreis Friesland
c) Studiendirektorin / Studiendirektor
als ständige Vertreterin / ständiger
Vertreter der Schulleiterin / des
Schulleiters (A 15 + Z), voraussicht-
lich frei zum 1.8.2022
d) Voraussetzung für eine Bewerbung
ist das Lehramt an berufsbildenden
Schulen in einer an der Schule ge-
führten beruflichen Fachrichtung.
Zu den Schwerpunkten gehören
die Organisation und die Gestal-
tung des gesamten Schulbetriebes
unter Einbeziehung des Programms
BBS-Planung als Planungs- und
Steuerungsinstrument, die Erstel-
lung der Schulstatistik, die Gesamt-
verantwortung für die Zeugnis-
stellung, die Organisation, Koordi-
nierung sowie Umsetzung der Ent-
wicklung der Digitalisierungsstrate-
gie und der IT-Infrastruktur sowie
die Mitwirkung, Fortschreibung und
Evaluierung des Medienbildungs-
konzeptes der Schule sowie die
Leitung des Bereiches Arbeits- und
Gesundheitsschutz inkl. Krisen-
team und Gebäudemanagements.
Erwartet werden die sichere Anwen-
dung bzw. der sichere Umgang mit
gpUntis, dem elektronischen Klas-
senbuch und der Schulplattform
IServ. Ferner gehören zum Stellen-
profil ein hohes Engagement im
Bereich der Schul- und Unterrichts-
entwicklung bei Schülerinnen und
Schülern mit Unterstützungsbedarf
und bei schulübergreifenden Ko-
operationen sowie Zertifizierungen.
Erfahrungen und Engagement in
der Unterrichts- und Schulentwick-
lung und mit dem Qualitätsmanage-
ment auf Basis des Leitbildes und
des Kernaufgabenmodells (KAM-
BBS) werden erwartet. Das Aufga-
benprofil unterliegt einer ständigen
Anpassung entsprechend den Erfor-
dernissen der Schulentwicklung.

Eine spätere Änderung der Aufga-
benzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Herr Knippenberg,
Tel.: 0541 77046-306
- 2. Nordhorn**
- a) Kaufmännische Berufsbildende
Schulen des Landkreises Grafschaft
Bentheim
b) Landkreis Grafschaft Bentheim
c) Oberstudiendirektorin / Oberstudi-
endirektor als Schulleiterin / Schul-
leiter (A 16), frei zum 1.2.2022
f) Herr Knippenberg,
Tel.: 0541 77046-306
- 3. Osnabrück**
- a) Berufsbildende Schulen Osnabrück
Brinkstraße
b) Landkreis Osnabrück
c) Studiendirektorin / Studiendirektor
zur Koordinierung schulfachlicher
Aufgaben (A 15), frei zum 1.8.2021
d) Voraussetzung für die Bewerbung
ist die Befähigung für das Lehramt
an berufsbildenden Schulen in der
beruflichen Fachrichtung Metall-
technik. Zu den Schwerpunkten des
Stellenprofils gehören die Koordi-
nierung der schulfachlichen und
schulorganisatorischen Aufgaben
für den Berufsschulunterricht der
handwerklichen und industriellen
Metallberufe, der einjährigen Be-
rufsfachschule im Berufsfeld Me-
talltechnik sowie der Klasse 2 der
Berufseinstiegsschule. Ferner bein-
haltet das Stellenprofil die Mitwir-
kung bei der Stundenplanerstellung
sowie der Regelung der Unterrichts-
vertretung im Zuständigkeitsbereich
mit der Stundenplansoftware Untis.
Weitere Aufgabenschwerpunkte
sind die Zuständigkeit für die Werk-
stätten des Verantwortungsb-
ereichs sowie die Koordinierung der
Berufsorientierungsangebote für
die allgemein bildenden Schulen
der Sekundarstufe I. Erwartet wer-
den eine ausgeprägte Leitungskom-
petenz, Teamfähigkeit und Innovati-
onsfähigkeit bei der Mitgestaltung
der Schul- und Unterrichtsentwick-
lung auf Grundlage der Leitlinie
„Schulisches Curriculum Berufsbil-
dende Schulen“ (SchuCu-BBS) so-
wie des Qualitätsmanagements auf
der Basis des Kernaufgabenmodells
(KAM-BBS) unter besonderer Be-
achtung fortschreitender Digitali-
sierung und sich verändernder Me-
dienkonzepte. Eine spätere Ände-
rung der Aufgabenzuordnung bleibt
vorbehalten. Nähere Informationen
zur Schule finden Sie unter
www.bbs-brinkstrasse.de.



f) Frau Witte,
Tel.: 0541 77046-257

4. Wilhelmshaven

- a) Berufsbildende Schulen
Wilhelmshaven
- b) Stadt Wilhelmshaven
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor
zur Koordinierung schulfachlicher
Aufgaben (A 15)
- d) Voraussetzung für die Bewerbung
ist die Befähigung für das Lehramt
an berufsbildenden Schulen. Das
Aufgabenprofil umfasst die schulfachliche und schulorganisatorische
Koordinierung der Schulformen in den Berufsbereichen Gas-
tronomie und Hauswirtschaft sowie
der Fachgruppe Sport einschließlich
der Koordination der internen und
externen Hallennutzung. Zu den
Aufgabenschwerpunkten gehören
außerdem die Leitung des Bereiches
„Region des Lernens“ sowie des
Ausschusses für Arbeitssicherheit
und Gesundheitsschutz. Das
Aufgabenprofil umfasst weiter die
Mitwirkung bei der abteilungs-
übergreifenden Planung und Erstellung
der Stunden- und Vertretungsplanung
mit dem Programm gp-untils sowie
bei der Stundenabrechnung. Erfahrungen
in der Unterrichts- bzw. Schulentwicklung
sowie mit dem Qualitätsmanagement
auf der Grundlage des Kernaufgaben-
modells (KAM-BBS) werden erwartet.
Das Aufgabenprofil unterliegt der
kontinuierlichen Anpassung
entsprechend den Erfordernissen
der Standort- und Schulentwicklung.
- f) Herr Knippenberg,
Tel.: 0541 77046-306
(erneute Ausschreibung nach
§ 11 Abs. 2 NGG)

erworben durch Erste Staatsprüfung,
dem Hochschulgrad Master of Education,
einer Prüfung als Diplom-Handelslehrerin /
Diplom-Handelslehrer oder mit einem mit
Masterabschluss oder einem gleichwertigen
Abschluss abgeschlossenen Hochschulstudium
und einem mit Staatsprüfung abgeschlossenen
Vorbereitungsdienst. Erwartet werden
möglichst langjährige Erfahrungen und
Kompetenzen in der Ausbildung von
Lehrkräften im Vorbereitungsdienst sowie
Quereinsteigerinnen / -einsteiger, außerdem
fundierte Kenntnisse und Erfahrungen
in den Bereichen der Unterrichts-, Schul-
und Seminarentwicklung und des schulischen
Qualitätsmanagements auf der Basis des
Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) sowie
SchuCu BBS. Erfahrungen mit
Universitäts-Kooperationen sind
wünschenswert. Vorausgesetzt werden
Kommunikations- und Sozialkompetenzen,
eine hohe Belastbarkeit und Teamfähigkeit,
die uneingeschränkte Bereitschaft zur
Einarbeitung in die jeweiligen
Arbeitsbereiche, ein zeitgemäßes
Verständnis von Leitung und Führung
sowie Kompetenzen in der systematischen
Qualitätsentwicklung und
Qualitätssicherung an Studienseminaren.
Weitere Informationen finden Sie unter
<https://www.studienseminar-os.de/>. Die
Stellenausschreibung erfolgt vorbehaltlich
der Freigabe des Ausschusses für
Haushalt und Finanzen des
Niedersächsischen Landtages.

f) Frau Meyer-Stürze,
Tel.: 0541 77046-447

Studienseminare

1. Osnabrück

- a) Studienseminar Osnabrück für
das Lehramt an berufsbildenden
Schulen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor
als ständige Vertreterin / ständiger
Vertreter der Studienseminarleiterin /
des Studienseminarleiters (A 15 + Z),
voraussichtlich frei zum 1.12.2021
- d) Voraussetzung für die Bewerbung
ist die Lehrbefähigung für das
Lehramt an berufsbildenden Schulen



Schulen in freier Trägerschaft

1. Hildesheim

Das Evangelische Schulwerk der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers sucht für das Gymnasium Andreanum zum 1.9.2021

eine Oberstudienrätin / einen Oberstudienrat m/w/d
(Vollzeit, BesGr. A 14)

Das Andreanum ist ein vierzügiges, profiliertes Gymnasium innerhalb der vielfältigen Hildesheimer Schullandschaft, steht in altsprachlicher Tradition und weist eine musisch-künstlerische Ausrichtung auf. Die kirchliche Trägerschaft drückt sich ebenfalls in einem prägenden evangelisch-diakonischen Profil sowie in einem besonderen Bildungs- und Erziehungsauftrag aus, die von der Bewerberin / dem Bewerber mitgetragen werden sollen. Ein breites AG-Angebot und zahlreiche Wettbewerbsteilnahmen runden das schulische Profil ab. Das Kollegium befindet sich in einem Verständigungsprozess über das Leitbild und das Schulprogramm des Andreanum.

Wir suchen:

Eine Kollegin oder einen Kollegen, welche oder welcher mit digitalen Medien vertraut ist und sicher umzugehen weiß. Kenntnisse in der digitalen Plattform IServ werden ebenso vorausgesetzt wie die Fähigkeit, den IT-Administrator sowie den IT-Verantwortlichen in der erweiterten Schulleitung bei der Netzwerkarbeit zu unterstützen; eine konstruktive und engagierte Zusammenarbeit in einem Team ist hierfür Voraussetzung. Diese Ausschreibung ist für Kolleginnen oder Kollegen geeignet, die sich im System Schule weiterentwickeln und neue Perspektiven gewinnen wollen.

Im Einzelnen engagiert sich die Bewerberin / der Bewerber mitverantwortlich für

- die laufende Fortschreibung und Evaluation des Medienbildungskonzepts,
- die didaktische Ausgestaltung der Arbeit mit Lernplattformen (z. B. IServ, NBC) und mit digitalen Endgeräten,
- die Koordination der Fortbildungsangebote im Bereich des digitalen Lernens.

Unser Ziel ist:

Das Lernen mit digitalen Medien ist eine Zukunftsfrage für die Schülerinnen und Schüler und damit auch für die Schulen. Hier geht es um eine verlässliche Absicherung dieses neuen Arbeitsfeldes und dessen Verzahnung mit dem Methodenkonzept der Schule. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten; hier können besondere Kompetenzen und Erfahrungen der Bewerberin / des Bewerbers entsprechend einfließen und berücksichtigt werden.

Wir erwarten:

- Konzeptionelle sowie fachliche Kompetenz in pädagogischen und sozialen Fragen,
- Team- und Kommunikationsfähigkeit,
- das überzeugte Eintreten für den besonderen Erziehungs- und Bildungsauftrag einer evangelischen Schule und die in der Schulkonzeption niedergelegten Erziehungsziele,
- das Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen.

Die Lehrkräfte der Schule wirken am evangelischen Bildungsauftrag unserer Kirche mit. Daher setzen wir grundsätzlich die Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der EKD für die Mitarbeit voraus.

Es kommen insbesondere Bewerberinnen und Bewerber in Frage, die bereits Inhaberin oder Inhaber einer Planstelle im niedersächsischen Schuldienst sind und sich gemäß § 155 Abs. 2 NSchG zum Dienst an einer Schule in kirchlicher Trägerschaft beurlauben lassen möchten. Der dienstrechtliche Status als Landesbeamt:in bleibt dabei erhalten. Für Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis des Landes Niedersachsen gilt Entsprechendes.

Für die Dauer der Wahrnehmung dieser höherwertigen Funktion wird neben den Dienstbezügen aus dem statusrechtlichen Amt eine Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrages zwischen dem bisherigen Grundgehalt und dem Grundgehalt einer Oberstudienrätin / eines Oberstudienrates der Besoldungsgruppe A 14 gezahlt.

Auskünfte erteilt der Schulleiter, Herr Wilkening, Tel.: 05121 165910, E-Mail: d.wilkening@andreanum.net.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen einschließlich Lichtbild richten Sie bitte an das Gymnasium Andreanum, Hagentorwall 17 in 31134 Hildesheim oder an sekretariat@andreanum.net.

Bewerbungsschluss ist der 31.5.2021.

2. Hildesheim

Das Evangelische Schulwerk der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers sucht für das Gymnasium Andreanum zum 1.9.2021

eine Oberstudienrätin / einen Oberstudienrat (m/w/d)
(Vollzeit, BesGr. A 14)

Das Andreanum ist ein vierzügiges, profiliertes Gymnasium innerhalb der vielfältigen Hildesheimer Schullandschaft, steht in altsprachlicher Tradition und weist eine musisch-künstlerische Ausrichtung auf. Die kirchliche Trägerschaft drückt sich ebenfalls in einem prägenden evangelisch-diakonischen Profil sowie in einem besonderen Bildungs- und Erziehungsauftrag aus, die von der Bewerberin / dem Bewerber mitgetragen werden sollen. Ein breites AG-Angebot und zahlreiche Wettbewerbsteilnahmen runden das schulische Profil ab. Das Kollegium befindet sich in einem Verständigungsprozess über das Leitbild und das Schulprogramm des Andreanum.

Wir suchen:

Eine Kollegin oder einen Kollegen, welche oder welcher mit dem Kurssystem der Oberstufe grundlegend vertraut ist, um die Herausforderungen der Sekundarstufe II Bescheid weiß und auf eigene Erfahrungen in diesem Bereich zurückblicken kann (Unterricht in gA/eA-Kursen, Abiturprüfungen, Studienfahrten). Erwartet wird weiterhin die Fähigkeit, konstruktiv und engagiert in einem Team mitzuarbeiten. Diese Ausschreibung ist für Kolleginnen oder Kollegen geeignet, die sich im System Schule weiterentwickeln und neue Perspektiven gewinnen wollen.

Im Einzelnen engagiert sich die Bewerberin / der Bewerber mitverantwortlich



- bei schulorganisatorischen Aufgaben (s. o.),
- bei der Planung und Durchführung der Studienfahrten (Seminarfach Q2),
- bei der Koordination der Facharbeiten (Seminarfach Q1).

Unser Ziel ist:

Das Arbeitsfeld der Oberstufenkoordination soll personell abgesichert und zukünftig neu aufgestellt werden. Zentrale Arbeitsfelder der Schule sollen hierfür in Teamstrukturen überführt werden. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten; hier können besondere Kompetenzen und Erfahrungen der Bewerberin / des Bewerbers entsprechend einfließen und berücksichtigt werden.

Wir erwarten:

- Konzeptionelle sowie fachliche Kompetenz in pädagogischen und sozialen Fragen,
- Team- und Kommunikationsfähigkeit,
- das überzeugte Eintreten für den besonderen Erziehungs- und Bildungsauftrag einer evangelischen Schule und die in der Schulkonzeption niedergelegten Erziehungsziele,
- das Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen.

Die Lehrkräfte der Schule wirken am evangelischen Bildungsauftrag unserer Kirche mit. Daher setzen wir grundsätzlich die Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der EKD für die Mitarbeit voraus.

Es kommen insbesondere Bewerberinnen und Bewerber in Frage, die bereits Inhaberin oder Inhaber einer Planstelle im niedersächsischen Schuldienst sind und sich gemäß § 155 Abs. 2 NSchG zum Dienst an einer Schule in kirchlicher Trägerschaft beurlauben lassen möchten. Der dienstrechtliche Status als Landesbeamt:in bleibt dabei erhalten. Für Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis des Landes Niedersachsen gilt Entsprechendes.

Für die Dauer der Wahrnehmung dieser höherwertigen Funktion wird neben den Dienstbezügen aus dem statusrechtlichen Amt eine Zulage in Höhe des Unterschiedsbetrages zwischen dem bisherigen Grundgehalt und dem Grundgehalt einer Oberstudienrätin / eines Oberstudienrates der Besoldungsgruppe A 14 gezahlt.

Auskünfte erteilt der Schulleiter, Herr Wilkening, Tel.: 05121 165910, E-Mail: d.wilkening@andreanum.net.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen einschließlich Lichtbild richten Sie bitte an das Gymnasium Andreanum, Hagentorwall 17 in 31134 Hildesheim oder an sekretariat@andreanum.net.

Bewerbungsschluss ist der 31.5.2021.

3. Osnabrück

Die Schulstiftung im Bistum Osnabrück ist Träger von 21 allgemein- und berufsbildenden Schulen mit 13.500 Schülerinnen und Schülern sowie 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im westlichen Niedersachsen und Bremen. Wir suchen für die Ursulaschule in Osnabrück zum 1.2.2022

eine Fachschaftsleiterin / einen Fachschaftsleiter (m/w/d) für das Unterrichtsfach Geschichte.

Ihre Aufgaben

- Leitung der Fachgruppe und Vertretung der Fachgruppe nach außen
- Leitung von Fachkonferenzen und Dienstbesprechungen
- Implementierung von Neuerungen der Kerncurricula und Vorgaben des Landes
- Erstellen eines schulinternen Lehrplans
- Profilierung des Leitbildes der Schule in der Fachgruppe
- Begleitung von Praktikanten und Referendaren
- Unterstützung der Schulleitung nach Maßgabe des Geschäftsverteilungsplanes der Schulleitung

Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

Ihr Profil

- Identifikation mit den Zielen der Schulstiftung und der Schule und Bereitschaft, sich aktiv für diese Ziele einzusetzen und die übertragenen Aufgaben im Sinne der Kirche zu erfüllen
- Gute Fachkenntnisse, in der Regel nachgewiesen durch die staatliche Lehramtsprüfung für Gymnasien
- umfangreiche Unterrichtserfahrung sowie Leitungserfahrung von Fach- oder Projektgruppen
- besondere didaktische Qualifizierung und ausgeprägte Kommunikationskompetenz
- erfolgreiche Teilnahme an einer Weiterbildung für die Übernahme von Leitungsverantwortung in Schule (durch Teilnahme an der Weiterbildung des Schulträgers - PROJEKT - oder an einem vergleichbaren Kurs).

Wir bieten

- Interessanter Arbeitsplatz bei einem großen freien Schulträger
- Bei einem bestehenden Beamtenverhältnis oder Vorliegen der Laufbahnvoraussetzungen Beförderung zum Oberstudienrat / Oberstudienrätin mit Einweisung in die Besoldungsgruppe A 14 bzw. entsprechende AVO/TV-L Vergütung
- Als Beamtin oder Beamter des Landes Niedersachsen besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 152 NSchG
- Fortbildungen während der Dienstzeit
- Möglichkeiten von Weiterbildung

Wenn Sie motiviert sind, diese Schule an verantwortungsvoller Stelle in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung und der Schulgemeinschaft zu gestalten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum 31.5.2021 in unserem Stellenportal stellen.schulstiftung-os.de. Für Rückfragen steht Herr Weßler, Tel.: 0541 318-363, zur Verfügung.

4. Osnabrück

Die Schulstiftung im Bistum Osnabrück ist Träger von 21 allgemein- und berufsbildenden Schulen mit 13.500 Schülerinnen und Schülern sowie 1.400 Mitarbeiterinnen und



Mitarbeitern im westlichen Niedersachsen und Bremen. Wir suchen für die Ursulaschule in Osnabrück zum 1.2.2022

eine Fachschaftsleiterin / einen Fachschaftsleiter (m/w/d) für das Unterrichtsfach Kunst.

Ihre Aufgaben

- Leitung der Fachgruppe und Vertretung der Fachgruppe nach außen
- Leitung von Fachkonferenzen und Dienstbesprechungen
- Implementierung von Neuerungen der Kerncurricula und Vorgaben des Landes
- Erstellen eines schulinternen Lehrplans
- Profilierung des Leitbildes der Schule in der Fachgruppe
- Begleitung von Praktikanten und Referendaren
- Unterstützung der Schulleitung nach Maßgabe des Geschäftsverteilungsplanes der Schulleitung

Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

Ihr Profil

- Identifikation mit den Zielen der Schulstiftung und der Schule und Bereitschaft, sich aktiv für diese Ziele einzusetzen und die übertragenen Aufgaben im Sinne der Kirche zu erfüllen
- Gute Fachkenntnisse, in der Regel nachgewiesen durch die staatliche Lehramtsprüfung für Gymnasien
- umfangreiche Unterrichtserfahrung sowie Leitungserfahrung von Fach- oder Projektgruppen
- besondere didaktische Qualifizierung und ausgeprägte Kommunikationskompetenz
- erfolgreiche Teilnahme an einer Weiterbildung für die Übernahme von Leitungsverantwortung in Schule (durch Teilnahme an der Weiterbildung des Schulträgers - PROJEKT - oder an einem vergleichbaren Kurs).

Wir bieten

- Interessanter Arbeitsplatz bei einem großen freien Schulträger
- Bei einem bestehenden Beamtenverhältnis oder Vorliegen der Laufbahnvoraussetzungen Beförderung zum Oberstudienrat / Oberstudienrätin mit Einweisung in die Besoldungsgruppe A 14 bzw. entsprechende AVO/TV-L Vergütung
- Als Beamtin oder Beamter des Landes Niedersachsen besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 152 NSchG
- Fortbildungen während der Dienstzeit
- Möglichkeiten von Weiterbildung

Wenn Sie motiviert sind, diese Schule an verantwortungsvoller Stelle in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung und der Schulgemeinschaft zu gestalten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum 31.5.2021 in unserem Stellenportal stellen.schulstiftung-os.de. Für Rückfragen steht Herr Weßler, Tel.: 0541 318-363, zur Verfügung.

5. Osnabrück

Die Schulstiftung im Bistum Osnabrück ist Träger von 21 allgemein- und berufsbildenden Schulen mit 13.500 Schülerinnen und Schülern sowie 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im westlichen Niedersachsen und Bremen. Wir suchen für die Ursulaschule in Osnabrück zum 1.2.2022

eine Fachschaftsleiterin / einen Fachschaftsleiter (m/w/d) für das Unterrichtsfach Sport.

Ihre Aufgaben

- Leitung der Fachgruppe und Vertretung der Fachgruppe nach außen
- Leitung von Fachkonferenzen und Dienstbesprechungen
- Implementierung von Neuerungen der Kerncurricula und Vorgaben des Landes
- Erstellen eines schulinternen Lehrplans
- Profilierung des Leitbildes der Schule in der Fachgruppe
- Begleitung von Praktikanten und Referendaren
- Unterstützung der Schulleitung nach Maßgabe des Geschäftsverteilungsplanes der Schulleitung

Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

Ihr Profil

- Identifikation mit den Zielen der Schulstiftung und der Schule und Bereitschaft, sich aktiv für diese Ziele einzusetzen und die übertragenen Aufgaben im Sinne der Kirche zu erfüllen
- Gute Fachkenntnisse, in der Regel nachgewiesen durch die staatliche Lehramtsprüfung für Gymnasien
- umfangreiche Unterrichtserfahrung sowie Leitungserfahrung von Fach- oder Projektgruppen
- besondere didaktische Qualifizierung und ausgeprägte Kommunikationskompetenz
- erfolgreiche Teilnahme an einer Weiterbildung für die Übernahme von Leitungsverantwortung in Schule (durch Teilnahme an der Weiterbildung des Schulträgers - PROJEKT - oder an einem vergleichbaren Kurs).

Wir bieten

- Interessanter Arbeitsplatz bei einem großen freien Schulträger
- Bei einem bestehenden Beamtenverhältnis oder Vorliegen der Laufbahnvoraussetzungen Beförderung zum Oberstudienrat / Oberstudienrätin mit Einweisung in die Besoldungsgruppe A 14 bzw. entsprechende AVO/TV-L Vergütung
- Als Beamtin oder Beamter des Landes Niedersachsen besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 152 NSchG
- Fortbildungen während der Dienstzeit
- Möglichkeiten von Weiterbildung

Wenn Sie motiviert sind, diese Schule an verantwortungsvoller Stelle in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung und der Schulgemeinschaft zu gestalten, freuen wir uns über Ihre



Bewerbung bis zum 31.5.2021 in unserem Stellenportal stellen.schulstiftung-os.de. Für Rückfragen steht Herr Weßler, Tel.: 0541 318-363, zur Verfügung.

6. Papenburg

Die Schulstiftung im Bistum Osnabrück ist Träger von 21 allgemein- und berufsbildenden Schulen mit 13.500 Schülerinnen und Schülern sowie 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im westlichen Niedersachsen und Bremen. Wir suchen für das Mariengymnasium in Papenburg zum 1.8.2021 oder später

eine Koordinatorin / einen Koordinator (m/w/d) für schulfachliche Aufgaben (BesGr. A15)

Ihre Aufgaben

- Koordination der Sekundarstufe I mit den Schwerpunkten AG-Bereich und Kooperation mit außerschulischen Lernpartnern
- Öffentlichkeitsarbeit
- Mitarbeit in der erweiterten Schulleitung

Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

Ihr Profil

- Identifikation mit den Zielen der Schulstiftung und der Schule und Bereitschaft, sich aktiv für diese Ziele einzusetzen und die übertragenen Aufgaben im Sinne der Kirche zu erfüllen
- Gute Fachkenntnisse, in der Regel nachgewiesen durch die staatliche Lehramtsprüfung für Gymnasien
- umfangreiche Unterrichtserfahrung sowie Leitungserfahrung von Fach- oder Projektgruppen
- besondere didaktische Qualifizierung und ausgeprägte Kommunikationskompetenz
- erfolgreiche Teilnahme an einer Weiterbildung für die Übernahme von Leitungsverantwortung in Schule (durch Teilnahme an der Weiterbildung des Schulträgers - PROJEKT - oder an einem vergleichbaren Kurs).

Wir bieten

- Interessanter Arbeitsplatz bei einem großen freien Schulträger
- Bei einem bestehenden Beamtenverhältnis oder Vorliegen der Laufbahnvoraussetzungen Beförderung zum Studiendirektor / Studiendirektorin mit Einweisung in die Besoldungsgruppe A 15 bzw. entsprechende AVO/TV-L Vergütung
- Als Beamtin oder Beamter des Landes Niedersachsen besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 152 NSchG
- Fortbildungen während der Dienstzeit
- Möglichkeiten von Weiterbildung

Wenn Sie motiviert sind, diese Schule an verantwortungsvoller Stelle in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung und der Schulgemeinschaft zu gestalten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum 31.5.2021 in unserem Stellenportal stellen.schulstiftung-os.de. Für Rückfragen steht Herr Weßler, Tel.: 0541 318-363, zur Verfügung.